

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 17 (1910)

Heft: 9

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

* Achtung!

Unsere v. Abonnenten sind gebeten, die Inserenten unseres Organes zu berücksichtigen und sich jeweilen auf das bez. Inserat in den „Pädag. Blätter“ zu berufen. Was nützt Solidarität in Worten? Die Taten sollen sie bestunden. —

Eine massiv

147

■■■ goldene Uhrkette ■■■

ist für Herren und Damen ein Geschenk von bleibendem Wert. Sie finden eine grosse Auswahl, auch in **goldplattiert** u. **massiv. Silber**, zu billigsten Preisen in uns. neuest. Katalog (ca. 1400 photogr. Abbild.) Wir senden ihn auf Verlangen gratis.

E. Leicht-Mayer & Cie., Luzern, Kurplatz Nr. 44.

Katholisches Knabeninstitut Pruntrut (Schweiz)

empfiehlt sich speziell jungen Leuten, die prompt und korrekt **französische Sprache** erlernen wollen.
die Prospekte u. weitere Auskunft verlange man vom Direktor des Instituts:
H369P 48 Stiftsherr **Bernier**, Dr. ès lettres.

Offene Schulstelle.

Mörschwil. Infolge Todesfall wird hiemit eine Lehrstelle an der Unterschule zur Wiederbesetzung ausgeschrieben mit Amtsantritt auf 1. Mai 1910. Jahresgehalt 1800 Fr. mit freier Wohnung und Garten. Beitrag an die Lehrer-Pensionskasse 90 Fr. Für Heizen und Reinigen des Schullotals 50 Fr. Für Vorbeten und Kinderaufsicht 250 Fr.

Anmeldungen sind bis 20. März l. J. an den Schulratspräsidenten Herrn Pfarrer **Jos. Huber** einzureichen.

Mörschwil, den 21. Februar 1910.

Die Schulratskanzlei.

Inserate

find an die Herren Haasenstein & Bogler in Luzern zu richten.

Andwil (St. Gallen).

Infolge Resignation ist an hiesiger Jahrschule eine Lehrstelle zu besetzen. Gehalt Fr. 1700 nebst freier Wohnung und Garten. Beitrag an die Lehrerpensionskassa. Gehalt für Organistendienst Fr. 350, welche Stelle damit verbunden wird. Anmeldung bis **10. März** an hochw. Hrn. Pfarrer **Wettenschwiler**, Präsident.

Im Auftrage des Schulrates:
Der Altuar.

Den tit. Schulbehörden und Lehrern empfehle ich meinen seit Jahren best bewährten

Bernstein-Schultafellack

Gestrichene Tafeln sind in 24 Stunden gebrauchsfertig.

Per Kg. Fr. 6. Grössere Quantums bedeutend billiger.

40 Man verlange Prospekte und Zeugnisse. (O 398 Q)

Um meinen Lack in der ganzen Schweiz einzuführen, bin ich bereit, die Arbeiten ohne weitere Spesen à Fr. 2.50 per m^2 und 10 Cts. per l. m. die rote Linie auszuführen mit 2-jähriger schriftlicher Garantie.

Telephon.

Arnold Disteli, Malermeister, Olten.

Wandtafeln

in Schiefer oder in Holz.

mit Gestellen oder beliebigen Wand-Befestigungen in **garantierten Qualitäten. Eigene Fabrikation.** Grösste Dauerhaftigkeit. **Unsere Preise für beste Qualitäten sind billiger als anderswo.** Schlechtere Schiefer- und Holzimitationen sind daher ganz unnötig.

Unsere Verstellvorrichtungen

der Tafeln sind gesetzlich geschützt.

Spezialität: Lieferung für Schulhausbauten. Stets ca. 500 Wandtafeln auf Lager. Lieferung in beliebigen Grössen. An Wiederverkäufer beste Conditionen. Verlangen Sie bei Bedarf Spezialofferte. 115

KAISER & Co., BERN.

Schweizerische Lehrmittelanstalt.

Ziehung kurz verschoben.

Lose

vom **Kinderasyl Walterswil**
versendet à 1 Fr., Ziehungslisten
à 20 Cts.

19

Frau Haller, Zug.

Auf 10 ein Gratislos.
Haupttreffer Fr. 70,000 und 50,000.

Die Kirchenmusikhandlung 47
Franz Feuchtinger, Regensburg
empfiehlt ihren Vertreter:
J. Schmalz, Lehrer, Rebstein
für prompte und billige Lieferung aller
Kirchenmusikalien. (H696G)

Pensionat.

Junge Leute, die die französische Sprache schnell zu erlernen wünschen, wollen sich an **G. Nicod, Lehrer in Cudrefin (Waadt)** wenden. Derselbe nimmt Knaben von 14 Jahren an auf. Gute Schulen und tägliche Stunden in der Pension. — Moderne Einrichtung. Preis Fr. 85.— monatlich, alles inbegriffen. Referenzen zur Verfügung.
H 2708 N

Verband schweizer. Instituts-Vorsteher

Adresse: Gewerbesekretariat 11, Schmiedgasse Zug.
Unser Inform.- und Zentralbureau vermittelt

Lehrpersonal

Handänderungen

Gibt gratis Auskunft über in- und ausländische Erziehungs-Institute.
Näheres durch das **Informations- & Zentralbureau in Zug.** (H235Lz)

 Zu verkaufen
800 Liter 1- und 2-jähriges reelles
Kirschwasser.

Dasselbe ist kräftig, gut und schmackhaft, mit Garantie; ist das Kirschwasser nicht vollständig echt, so muß der Käufer nichts dafür bezahlen. Preis per Liter Fr. 2.40. **Frz. Ant. Ulrich, Landwirt, 51 Spiegelberg, Steinen (Schwyz).**

Offene Reallehrer-Stelle.

An der katholischen Kantonsschule ist eine neugeschaffene Lehrstelle für die sprachlich-historischen Fächer auf den 2. Mai a. c. zu besetzen.

Anfangsgehalt Fr. 3000 mit jährlicher Aufbesserung von Fr. 100 bis zum Maximum von Fr. 4000, sowie Aussicht auf Anschluß an die städt. Lehrer-Pensionatssch.

Anmeldungen sind unter Beilage des Lehrerpatentes und der Ausweise über die bisherige Tätigkeit bis zum 14. März 1910 an die unterfertigte Kanzlei einzureichen.

St. Gallen, den 1. März 1910.

**Die Kanzlei
des kathol. Administrationsrates.**